

Schon seit 1975 gibt es bei 3M Strategien zur Abfallbeseitigung und -verminderung. Hinter dem Schlagwort „Pollution Prevention Pays“ verbirgt sich ein Modell, das zeigt, daß sich Umweltschutz sehr wohl mit Gewinnstreben vereinbaren läßt.

Uns begeisterten nicht nur die Unternehmensphilosophie sowie die Produkte von 3M, sondern vor allem auch die herzliche Atmosphäre, die perfekte Organisation, die Bereitschaft zur offenen Diskussion und die nette Betreuung durch Herrn Lusetzky.

Sandra Zagler

Michael Ringhofer

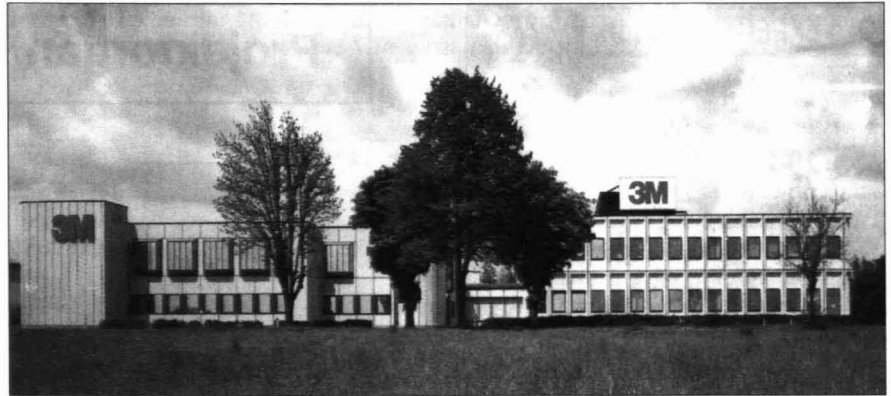


Bild: 3M Austria in Perchtoldsdorf bei Wien

Praxiserfahrung im Team mit Projekten

COMTEC AUSTRIA e.V.

Comtec Austria e.V. wurde 1990 von der WIV-Studentengruppe gegründet und hat sich in den letzten Monaten, neben den LOOK IN's und ESTIEM, zu einer dritten Hauptaktivität der WIV-Studentengruppe entwickelt.

Die Idee ist es, während dem Studium Praxiserfahrung mit Projekten verschiedenster Art zu sammeln. Bereits 1969 wurde in Frankreich die erste „Junior Enterprise“- d.h. „Junge Unternehmung“ gegründet. Der Erfolg war so groß, daß es heute schon rund 190 Junior Enterprises („JE's“) in ganz Europa gibt.

Comtec Austria ist, neben einer Wiener Gruppe, der Österreichische Vertreter dieser internationalen Organisation. Unsere Mitglieder sind vorwiegend Wirtschaftsingenieur-Studenten, die ihr Wissen in folgende Produkte umsetzen (Abb. 1):



Abb.1: Leistungsangebot von Comtec Austria

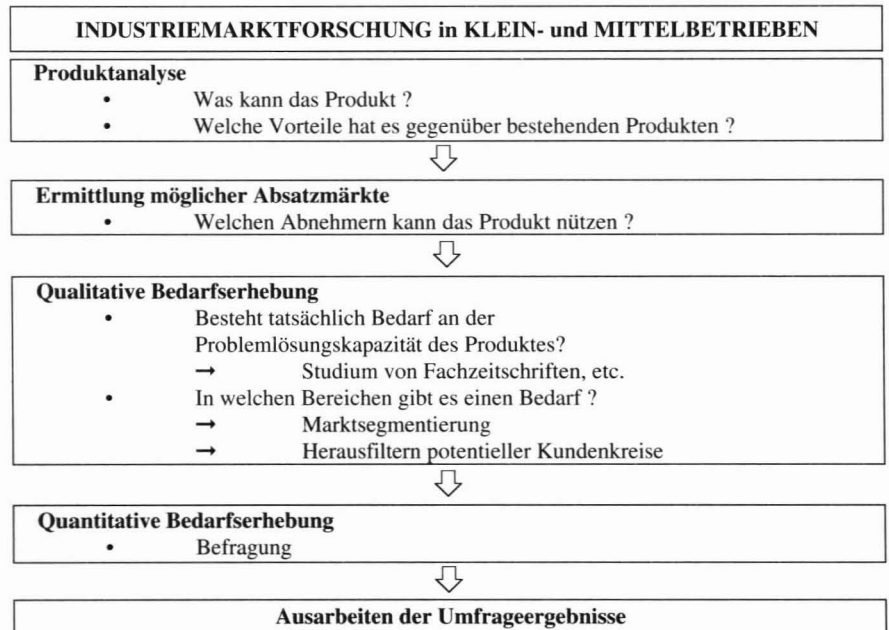


Abb. 2: Unterstützung bei der Einführung neuer oder verbesserter technischer Produkte

Unser Hauptprodukt ist die Industriemarktforschung in Klein- und Mittelbetrieben.

Mit dem Know How aus technischen und wirtschaftlichen Bereichen meinen wir, insbesondere bei der Markteinführung von neuen oder verbesserten technischen Produkten, eine qualifizierte Hilfe zu sein.

Dabei bieten wir ein Gesamtpaket entsprechend der nebenstehenden Graphik an (Abb. 2).



Abb. 3: Internationales JE-Netzwerk

Es können aber auch einzelne Teile daraus in Anspruch genommen werden.

Weitere Produkte sind Investitionsrechnungen und Zeitstudien. Bei allen drei Dienstleistungen sollte die Projektdauer nicht mehr als 3 Wochen betragen.

Zu unserem Hauptprodukt, der Industriemerktforschung, gehört auch die Möglichkeit, eine Marktstudie in ganz Europa durchführen zu lassen.

Dazu sind wir in ein Netzwerk – „EXPECT – Network“ – eingebunden und haben so die Möglichkeit schnell und effizient zu arbeiten (Unsere Partner siehe Abb. 3).

Der Ablauf von Projekten sei kurz erklärt (Abb. 4):

Eine unverbindliche Anfrage des Kunden bei Comtec Austria ist der erste Schritt.

Ihre Wünsche und Erwartungen liegen uns am Herzen.

Wir schlagen Ihnen nach einem kurzen Vorgespräch einen Projektleiter aus unserem Studentenpool vor. Dieser tritt mit Ihnen in Kontakt und Sie legen gemeinsam die Ziele des Projekts und die Aufgabenbereiche fest. Der Projektleiter schließt dann einen Werkvertrag mit Ihrem Unternehmen ab und bildet eine Projektgruppe, die aus dem Studentenpool von Comtec Austria zusammengestellt wird.

Das Projektteam führt das Projekt eigenverantwortlich durch, wobei Comtec Austria Hilfestellung in speziellen Fragen durch seinen Projektmanager für den entsprechenden Aufgabenbereich gibt, der auch vor Abgabe des Projektes eine Qualitätskontrolle durchführt.

Wir haben bereits einige Projekte abgeschlossen, darunter eine Bedarfserhebung im Rahmen einer gesamt-europäischen Studie. In Österreich

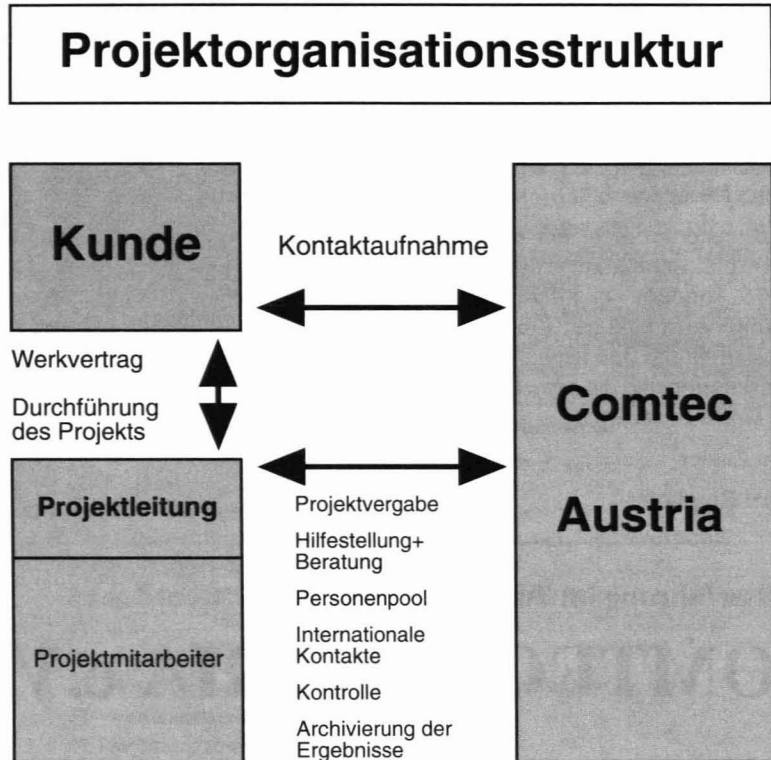


Abb.4: Projekttablauf

haben wir für die Firma EXIT das Marktpotential für die Einführung eines neuen Treibstofftank – Sicherheitssystems erkundet.

Wir suchen nicht nur Projekte, sondern auch Studenten die gerne einer qualifizierten Arbeit nachkommen möchten.

Wer sich für unsere Organisation interessiert, kann sich gerne bei uns erkundigen:

Comtec Austria e.V.
 Technische Universität Graz
 Kopernikusgasse 24/153, A-8010 Graz
 Tel.: 0316/34 70 53
 Fax.: 0316/81 13 20
 mit Vermerk: WIV-S
 Gregor Sueng
 Obmann von Comtec Austria



Der Vorstand und aktive Vereinsmitglieder von Comtec Austria